

Amtliche Bekanntmachungen

BIBERACH

mit Prinzbach

Verantwortlich: Bürgermeister Jonas Breig



Freitag, 16. August 2024

*Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,*

vor Kurzem wurde ich in einem Interview mit einer Frage konfrontiert, welche mich ehrlich gesagt, beschäftigt hat: „Kann man böse sagen, Biberach sieht gut aus, hat ein intaktes Vereinsleben, aber sonst ist nicht viel los?“ Die Frage zielte darauf ab, Stellung zu nehmen zum kulturellen Angebot sowie Freizeitangebot in der Gemeinde. Darüber habe ich in letzter Zeit viel nachgedacht.



Ja, wir haben im Vergleich zu einer Stadt kein Kino und kein Theater. Wir haben auch keine Freilichtbühne wie unsere Nachbargemeinde. Wir haben auch keine Sommerrodelbahn oder ein großes Freilichtmuseum. Aber das ist auch in Ordnung. Diese Einrichtungen haben sich in den anderen Gemeinden auf Grund der Größe oder anderer Gegebenheiten entwickelt. Und nicht jede Gemeinde muss alles vorhalten. Das wäre volkswirtschaftlich nicht sinnvoll und schon gar nicht bezahlbar. So bereichert diese Vielfalt unsere so lebenswerte Region hier im Kinzigtal und in der Ortenau.

Ja, wir sind eine Gemeinde mit dörflichen Strukturen. Das kann nun Jede und Jeder für sich selbst werten. Ich persönlich bin der Meinung, dass wir uns dafür aber nicht verstecken brauchen.

Werfen wir z. B. einen Blick in unseren Veranstaltungskalender. In letzter Zeit gibt es kaum ein Wochenende, an dem keine Veranstaltung stattgefunden hat. Das Dorffest an der Halle, das Sommerfest mit Highland Games, Flutlichtbaden, Motorradtreffen, UNIMOG- und Schleppertreffen. Einfach, um einige Beispiele aus den letzten Wochen zu nennen.

Nun haben wieder die Tavernenabende begonnen, bewirtet durch unsere Vereine mit herrlicher Atmosphäre und Live-Musik. Weitere große Veranstaltungen in der Ortsmitte sind der Ostermarkt, die Weihnachtsmärkte oder auch die Fasent als Großveranstaltung.

Es ist unglaublich, was unser Ehrenamt an Veranstaltungen alleine oder in Zusammenarbeit mit der Gemeinde auf die Beine stellt. Daneben bieten die Vereine ein großes Portfolio an sportlichen, kulturellen oder musikalischen Angeboten für ihre Mitglieder an sowie Fortbildungsangebote und Seminare für die Öffentlichkeit. Ja, wir haben ein intaktes Vereinsleben. Zum Glück!

Darüber hinaus gibt es in unserer Gemeinde auch einige Freizeiteinrichtungen:

Sportplätze, das Multifunktionsfeld, ein Calisthenic-Gerät, eine Wassertretstelle, eine gut ausgestattete Bücherei, eine

Minigolfanlage, ein kleines Heimatmuseum, verschiedene Spielplätze. Und ein wunderschönes Freibad, welches zum beliebtesten Bad in der Ortenau gekürt wurde!

Wir haben weniger Restaurants als früher, aber wir haben welche und dafür auch noch hervorragende mit toller Qualität, sowie ein Café mit leckerem Eis im Sommer.

Daneben bieten private Anbieter z. B. Sommer- und Hoffeste an, Verkostungen oder gar Führungen mit Alpakas.

Die Natur kann man bei uns im Kinzigtal und im Mittleren Schwarzwald auch herrlich erleben, sei es mit dem Fahrrad, mit Inlinern oder zu Fuß. Die Kinzig und der Erlenbach laden im Sommer zu einer Abkühlung ein. Auch im Wald lässt sich der Hochsommer auf den verschiedenen ausgewiesenen Wanderwegen aushalten.

Apropos Sommer. Wir haben dieses Jahr wieder ein tolles Biberstarkes Sommerferienprogramm mit fast 70 Angeboten, so dass es keinem Kind in den Ferien langweilig werden muss. Daneben betreut unsere Schülerbetreuung in der Grundschule wieder Schulkinder der Grundschule in den ersten drei Ferienwochen mit tollen Ideen.

Sicherlich ist es mir nicht gelungen alle Aktivitäten und Angebote aufzuführen. Sicherlich habe ich nun auch einen Verein oder einen privaten Anbieter nicht erwähnt, der eigentlich erwähnt werden sollte. Das war aber auch nicht mein Anspruch. Mir war es ein Bedürfnis, einen Überblick zu geben und damit eine Vorstellung aufzubauen von dem, was hier vor Ort geleistet wird. Denn ich denke, dass wir hierauf stolz sein können. Wir sollten nicht immer nur den Blick auf das richten, was andere haben bzw. was uns fehlt. Es tut auch gut, positiv auf das zu blicken, was man hat, und auch darüber zu sprechen und dafür zu werben. Es ist nämlich nicht selbstverständlich.

Natürlich gilt der Spruch „Wer aufhört besser zu werden, hört bald auf gut zu sein.“ Daher bin ich offen für neue Ideen und weitere Anregungen. Ich freue mich darauf!

Falls Sie noch nach Ideen für Ihre Freizeitgestaltung suchen, so können Sie gerne auf unserer Homepage vorbeischaun. Unter Veranstaltungen sind alle Termine aufgeführt, ebenso wie hier im Amtsblatt. Falls Sie lieber digital und unkompliziert über die Entwicklungen in unserer Gemeinde informiert sein möchten, so bietet sich das Abonnieren unseres WhatsApp-Kanals an.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr

Jonas Breig,
Bürgermeister

Bürgerservice Gemeinde Biberach

Gemeinde 77781 Biberach/Baden, Hauptstraße 27
 Telefon: 0 78 35/63 65-0, Telefax: 0 78 35/63 65-20
 E-Mail: rathaus@biberach-baden.de, Internet: www.biberach-baden.de

Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag 08.30 bis 12.15 Uhr
 Donnerstag 13.00 bis 18.30 Uhr

Bürgermeister Jonas Breig Tel. 63 65-10
 jonas.breig@biberach-baden.de

Sekretariat Nadine Kollmer Tel. 63 65-19
 nadine.kollmer@biberach-baden.de
 Juana Kienzle (vorm.) Tel. 63 65-12
 juana.kienzle@biberach-baden.de

Bürgerservice/Bauen Matthias Becker Tel. 63 65-31
 matthias.becker@biberach-baden.de
 Silke Geiger Tel. 63 65-43
 silke.geiger@biberach-baden.de

Bürgerservice (Fax 63 65 30)
 Hauptamt, Standesamt, Rente, Ordnungsamt, Tourist Info,
 Einwohnermeldeamt, Personalausweise/Pässe, Fundbüro, Soziales

Rosalinde Hengstler Tel. 63 65-44
 rosalinde.hengstler@biberach-baden.de
 Claudia Moser Tel. 63 65-45
 claudia.moser@biberach-baden.de
 Heike Jogerst Tel. 63 65-42
 heike.jogerst@biberach-baden.de
 Jule Schwendemann Tel. 63 65-41
 jule.schwendemann@biberach-baden.de
 Sandra Armbruster Tel. 63 65-11
 sandra.armbruster@biberach-baden.de
 amtsblatt@biberach-baden.de

Amtsblatt

Bauen/Einsichtsstelle Grundbuch (Fax 63 65 20)
 Christine Wieland (nachm.) Tel. 63 65-32
 christine.wieland@biberach-baden.de
 Heike Hutter (vorm.) Tel. 63 65-34
 heike.hutter@biberach-baden.de

Finanzen Nicolas Isenmann Tel. 63 65-24
 nicolas.isenmann@biberach-baden.de
 Personalstelle, Veranlagungsstelle, Steueramt, Kasse
 Martina Bauer Tel. 63 65-23
 martina.bauer@biberach-baden.de
 Carola Welle Tel. 63 65-21
 carola.welle@biberach-baden.de
 Anna-Maria Ringwald Tel. 63 65-22
 anna-maria.ringwald@biberach-baden.de

TECHNISCHE BETRIEBE

Gemeindebauhof/ bauhof@biberach-baden.de Tel. 63 40 96
Wasserversorgung oder über Handy 01 71/6 84 05 27
Waldterrassenbad freibad@biberach-baden.de Tel. 84 30

ORTSVERWALTUNG PRINZBACH

Ortsvorsteher Klaus Beck: Sprechstunden: Donnerstags von 19 bis 20
 Uhr im Rathaus Prinzbach und nach Vereinbarung, Tel. 07835/3317.

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Freiwillige Feuerwehr Biberach
 Feuerwehrhaus, Brucherstr. 14a, 77781 Biberach, Tel. 0 78 35/63 19 10,
 Fax 0 78 35/63 19 30, E-Mail: Feuerwehr@Biberach-Baden.de
Freiwillige Feuerwehr Biberach – Abt. Prinzbach
 Feuerwehrhaus, Tel. 0 78 35/63 18 99, Fax 0 78 35/63 19 58,
 E-Mail: Feuerwehr.Prinzbach@Biberach-Baden.de



TECHNISCHES HILFSWERK



Ortsverband Biberach/Baden, Schmelzhöfestr. 1,
 77781 Biberach, Tel. 0 78 35/42 63 8-0,
 Fax 0 78 35/42 63 8-18, www.thw-biberach.de,
 E-Mail: ov-biberach-bd@thw.de

KATH. KINDERTAGESEINRICHTUNG ST. BLASIUS

Leiterin: Katharina Reimer, Mühlgartenstr. 1, 77781 Biberach, Tel. 56 72,
 E-Mail: kita-blasius@se-zell.de, www.se-zell.de

KATH. KINDERTAGESEINRICHTUNG ST. BARBARA

Leiterin: Marina Geiges Tel. 21 89 94 5
 Am Sportplatz 3a, 77781 Biberach
 E-Mail: kita-barbara@se-zell.de, www.se-zell.de

FREIER AKTIVER NATURKINDERGARTEN BIBERACH

Leiterin: Dshamilja Suhm, Rebhalde 11, 77781 Biberach Tel. 21 79 97 0
 E-Mail: info@naturkindergarten-biberach.de, www.naturkindergarten-biberach.de

KINDERTAGESSTÄTTE FLIEGERKISTE BIBERACH GMBH

Leiterin: Valeska Vögtle, Friedenstr. 44b, 77781 Biberach Tel. 5 47 93 88
 E-Mail: info@fliegerkiste-biberach.de, www.fliegerkiste-biberach.de

GRUNDSCHULE BIBERACH

Rektorin: Alexandra Maginot
 Friedenstraße 42, 77781 Biberach, Fax: 54 92 44 Tel.: 70 10
 E-Mail: poststelle@gsbiberach.schule.bwl.de, www.gsbiberach.og.schule-bw.de
Kernzeitbetreuung: E-Mail: kernzeit@biberach-baden.de, Tel. 0 78 35/63 09 94 2

LERNZENTRUM KINZIGTAL

In der Grundschule,
 E-Mail: alexandra.maginot@gsbiberach.de, www.lernzentrum-kinzigtal.de

FORSTREVIER BIBERACH-PRINZBACH (Privat- und Gemeindewald)

Franziska Reichenbach, Landratsamt Ortenaukreis - Amt für Waldwirtschaft
 Prinz-Eugen-Straße 2, 77654 Offenburg, Mobil 0162/25 35 731,
 E-Mail: franziska.reichenbach@ortenaukreis.de

BEZIRKSSCHORNSTEINFEGER

Daniel Bauert, bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger
 Weingartenstraße 8, 77948 Friesenheim, Tel. 0 78 08/91 13 11,
 Mobil 0171/68 43 72 5, E-Mail: info@schornsteinfeger-bauert.de

FÜR BAUHERREN UND PLANER

Untere Baurechtsbehörde Zell a. H.
 Mo., Di., Do., Fr. 8.30 - 12.30 Uhr u. Do. 14 - 18 Uhr (Mi. geschlossen)
 Tel.: 0 78 35/63 69-410, E-Mail baurechtsamt@zell.de, lehmann@zell.de

GRUNDBUCHANGELEGENHEITEN

Amtsgericht Achern
 Grundbuchamt, Rathausplatz 4, 77855 Achern, Tel. 07841/67 33-402
 E-Mail: poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de, www.amtsgericht-achern.de
 Grundbucheinsichtsstelle siehe auch Bürgerservice/Bauen

GUTACHTERAUSSCHUSS

Gemeinsamer Gutachterausschuss Offenburg-Kinzigtal
 Geschäftsstelle Gemeinsamer Gutachterausschuss Offenburg-Kinzigtal
 Postanschrift: Hauptstr. 90, 77652 Offenburg; Dienstsitz: Wilhelmstr. 10,
 77654 Offenburg, Telefon: 0781 82-2299, Fax: 0781 82-7572
 E-Mail: gutachterausschuss@offenburg.de
 https://www.offenburg.de/de/bauen-und-umwelt/gutachterausschuss/

ENERGIEBERATUNG/INFORMATION

Ortenauer Energieagentur GmbH (1. Beratung kostenlos)
 Okenstr. 23a, 77652 Offenburg, Tel. 0781/924619-0, Fax 0781/924619-20
 info@ortenauer-energieagentur.de, www.ortenauer-energieagentur.de

ABWASSERZWECKVERBAND

KINZIG- UND HARMERSBACHTAL

Verbandskläranlage Biberach, Grün 1, 77781 Biberach, Tel. 07835/6340-0,
 E-Mail: info@azv-kinzig.de, www.azv-kinzig.de

Aus dem Rathaus

Gehwegsperrung und Einengung der Fahrbahn

Aufgrund von Arbeiten an Lichtmasten kommt es vom 22.08.2024 bis 14.09.2024 zur Gehwegsperrung sowie Fahrbahneinengung in Bereich Bahnhofstr. 5, Bahnhofstr. 31 und Kinzigstr. 4. Wir bitten um Beachtung und Verständnis für die Beeinträchtigung.

Bürgermeisteramt Biberach

Straßensperrungen an den Tavernenabenden 2024

An vier Mittwochen im August (07./ 14./ 21. und 28.08.2024) finden in der Neuen Ortsmitte von Biberach die Tavernenabende statt. Aus diesem Anlass wird an den genannten Terminen die Hauptstraße (K5333) im Veranstaltungsbereich vor dem Rathaus (Hauptstraße 27) sowie die Rathausgasse in der Zeit von 16.30 – 24.00 Uhr voll gesperrt. Die Zufahrt zur Metzgerei Geiger ist frei.

Die Umleitung erfolgt über die Mitteldorfstraße und die Brauereistraße und ist entsprechend ausgeschildert.

Verkehrsteilnehmer sowie die betroffenen Anwohner werden um Beachtung und Verständnis gebeten. Vielen Dank.

Bürgermeisteramt Biberach

Richtlinie zur Gewährung von Transportkosten für weibliche Rinder durch den Ortenaukreis

Um die Bereitschaft zu fördern, Rinder auf der Weide zu halten und auch Tiere in Pension zu nehmen, gewährt der Ortenaukreis, gemeinsam mit der Gemeinde Biberach eine Förderung nach der „Richtlinie zur Gewährung von Transportkostenhilfe für weibliche Rinder“.

1. Antragsberechtigung

Antragsberechtigt sind Rinderhalter, die weibliche Rinder im Alter von 6 bis 24 Monaten halten und ihre Tiere im Schwarzwaldgebiet des Ortenaukreises für mindestens 3 Monate während der Vegetationszeit auf eine Weide verbringen.

2. Höhe der Transportkostenhilfe

Die Transportkostenbeihilfe beträgt 45,00 €/Rind (Hin- und Rücktransport) bei einer Entfernung bis 20 km, darüber hinaus 2,00 €/Transportkilometer (Hin- und Rücktransport). Der Höchstbetrag je transportiertes Rind beträgt 80,00 €/Jahr. Die Transportkostenbeihilfe wird nur für den Transport weiblicher Rinder gewährt.

3. Antragstellung und Anmeldung

Die Transportkostenhilfe wird nur auf Antrag gewährt. Antragsberechtigt ist der Eigentümer des Rindes.

Rinderhaltern, die bereits 2023 einen Antrag eingereicht haben, wurden bereits die neuen Anträge zusammen mit dem Formblatt „Abgabe einer Erklärung über erhaltene und beantragte De-minimis-Beihilfen“ zugesandt.

Falls Ihnen kein Antrag zugestellt wurde, wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Biberach, Bürgerservice, Heike Jogerst (Tel. 07835/6365-42).

Mit dem Antragsvordruck sind alle Rinder mit Ohrnummer, Tag des Weidebeginns, die Gemarkung und Flurstücknummer/n der Weide/n, sowie Name und Anschrift des Halters und des Eigentümers der beauftragten Stelle mitzuteilen. Bei Pensionstieren sind die Tiere in der HIT-Datenbank gemäß den Vorgaben der Viehverkehrsverordnung (VVVO) zu Beginn der Pension an – und am Ende der Pension abzumelden.

4. Vor-Ort-Kontrolle

Durch eine Vor-Ort-Kontrolle, aber auch durch Abgleich mit der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem Tier) überprüft der Ortenaukreis in 5 % der Fälle die Angaben des Antragstellers.

5. Auszahlung der Transportkostenbeihilfe

Die Transportkostenbeihilfe wird am Ende der Weidesaison durch den Ortenaukreis gewährt, nachdem der Antragsteller der beauftragten Stelle die Einhaltung der Mindestweidezeit von 3 Monaten mitgeteilt hat und die Einhaltung der Verpflichtung geprüft ist.

6. Zuständigkeiten und Abgabeschluss

Um Rückfragen zu vermeiden, bitten wir darum, den Antrag persönlich bei der Gemeinde Biberach, Bürgerservice, Frau Jogerst (Tel. 07835/6365-42) einzureichen.

Abgabeschluss ist der 30. September 2024

Förderung von Bergbauernbetrieben zwischen 1,0 und 2,99 ha landwirtschaftlicher Betriebsfläche

Richtlinie (Auszug)

Bergbauernbetriebe im Ortenaukreis, deren selbstbewirtschaftete Eigentums- und Pachtfläche in der benachteiligten Agrarzone (Nicht-Steillage und Steillage zusammengefasst) zwischen 1,0 und 2,99 ha umfasst, erhalten eine Ausgleichszulage von 170,00 Euro. Gefördert wird nur die Fläche in der Steillage (auch wenn sie ohne die Fläche in der Nicht-Steillage weniger als 1 ha ausmacht). Cent-Beträge werden dabei nach oben aufgerundet. Beträge unter 25 Euro werden nicht ausbezahlt.

Dauergrünland, das nicht regelmäßig beweidet wird, wird in die Förderung einbezogen, wenn es regelmäßig, jedoch mindestens einmal jährlich abgemäht wird und keinen anderen als landwirtschaftlichen Zwecken dient.

Ausgeschlossen von einer Förderung ist der Anbau von Weizen, Reben, Zuckerrüben und Intensivkulturen (Gemüse, Obst, Tabak, Blumen und Zierpflanzen).

Förderfähige landwirtschaftliche Flächen und nicht förderfähige landwirtschaftliche Flächen richten sich nach dem jeweiligen EU-Recht. Maisflächen werden nur dann in die Ausgleichszulage einbezogen, wenn keine Herbizide mit den Wirkstoffen Atrazin oder Simazin eingesetzt werden.

Voraussetzung für die Bewilligung einer Ausgleichszulage ist, dass die positiven Einkünfte des Antragstellers und seines Ehegatten nach dem letzten vorliegenden Steuerbescheid 76.693,00 Euro nicht überschritten haben.

Ein Rechtsanspruch auf Gewährung einer Ausgleichszulage besteht nicht und wird auch durch die Antragstellung nicht begründet.

Der Antragsteller hat sich zu verpflichten, die geförderte landwirtschaftliche Fläche ordnungsgemäß zu bewirtschaften.

Die Bewilligungsstelle ist berechtigt, die Voraussetzungen für die Gewährung einer Ausgleichszulage durch örtliche Erhebungen zu prüfen oder durch Beauftragte prüfen zu lassen, Bücher, Belege und sonstige Geschäftsunterlagen anzufordern und Auskünfte einzuholen.

Wichtig!!

Die Zuwendung ist zurückzuzahlen, wenn sie durch unrichtige Angaben erwirkt worden ist; sie ist für die letzten fünf Jahre zurückzuzahlen, wenn das in die Förderung einbezogene Gelände aufgefördert wird oder wurde.

Betrieben, die 2023 einen Zuschuss erhalten haben, wurden die Antragsunterlagen bereits zugesandt (zusammen mit dem Formblatt „Abgabe einer Erklärung über erhaltene und beantragte De-minimis-Beihilfen“).

Falls Ihnen kein Antrag zugestellt wurde, wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Biberach, Bürgerservice, Heike Jogerst (Tel. 07835/6365-42).

Abgabeschluss ist der 30. September 2024

Auszahlungsantrag nach der Richtlinie zur Haltung von Raufutter fressenden Tieren im Gemeindegebiet Biberach

Aufgrund erschwerter Bedingungen wird die Bewirtschaftung der Grünlandflächen im Tälerschwarzwald, insbesondere die der Hanglagen, immer unwirtschaftlicher.

Es zeichnet sich in den letzten Jahren ein erheblicher Rückgang der Nutztierhaltung ab, insbesondere die der Milchviehhaltung. Die Folgen sind zunehmende Verbuschung, bzw. erhöhter Aufforstungsdruck.

Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, gewährt die Gemeinde Biberach eine Förderung zur Haltung von Raufutterfresser.

Antragsberechtigt sind Tierhalter, die raufutterfressende Nutztiere halten (Rinder, Pferde, Schafe, Ziegen, Damtiere usw.)

und landwirtschaftliche Grünlandflächen im Gemeindegebiet Biberach bewirtschaften.

Die Gemeinde gewährt auf Antrag des Tierhalters eine jährliche Förderung in Höhe von ca. 8,- € je gewichteter RGV (Raufuttergroßvieheinheit) des durchschnittlichen Tierbestandes abzüglich des Gemeindeanteil an der Transportkostenbeihilfe.

Tiere in Betrieben mit Betriebssitz in der gesamten Gemarkung Prinzbach sowie Tiere in Betrieben mit Betriebssitz in der Gemarkung Biberach in den Teilgebieten Erzbach, Reiherwald und Rebburg werden mit dem Faktor 1,0 gewichtet.

Tiere in oben nicht genannten Betrieben werden mit dem Faktor 0,5 gewichtet.

Der Antragsteller meldet jedes Jahr den durchschnittlich gehaltenen Tierbestand im Zeitraum 01.01. bis 31.12. des Vorjahres der Gemeindeverwaltung.

Bei den Rindern ist der Tierbestand über die HIT- Liste nach dem Faktor Umweltprogramm nachzuweisen. Bei den übrigen Tieren gilt als Nachweis der FAKT – Bescheid aus dem Vorjahr. Falls dieser nicht vorliegt, ist ein Bestandsregister vorzulegen.

Die Förderung der Raufutterfresser durch die Gemeinde gilt als De-minimis-Beihilfe.

Betrieben, die 2023 einen Antrag gestellt haben, wurden die Antragsunterlagen bereits zugesandt (zusammen mit dem Formblatt „Abgabe einer Erklärung über erhaltene und beantragte De-minimis-Beihilfen“).

Falls Ihnen kein Antrag zugestellt wurde, wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Biberach, Bürgerservice, Heike Jogerst (Tel. 07835/6365-42).



Biberstarke Sommerferien 2024

Liebe Kinder und Jugendliche!
Seid ihr bereit für viel Spaß in den Sommerferien?
Sichert euch rasch einen der verbliebenen Plätze für die noch nicht ausgebuchten Veranstaltungen.

Alle Infos zu den coolen Ferienprogrammen findest du auch ONLINE unter: <https://biberach-baden.ferienprogramm-online.de/>

Wir wünschen dir mega Ferienspaß beim „Biberstarken Ferienprogramm 2024“ und bei „Gönn dir - dein Spaßprogramm für die Sommerferien“!

PS: Für den Heimweg gibt's 'ne kleine Regel: Mit unterschriebener Erlaubnis kannst du entweder allein oder mit deinen Freunden losziehen. Die Erlaubnis musst du dem Veranstalter vorlegen!

Das Formular „Zustimmungserklärung Nachhauseweg“ gibt es unter www.biberach-baden.de -> Gemeinde -> Bürger-Info -> Kinder & Jugend -> Kinderferienprogramm zum Download.

Biberstarkes Ferienprogramm

Nr.	Veranstaltung	Veranstalter	Termin	Kosten
46	Handball Olympiade	FV Unterharmersbach	Mi. 28.08.24 von 09:00 bis 12:00	
52	Hoftiere hautnah erleben	Sabsi's Hofwelt	Fr. 30.08.24 von 09:30 bis 11:00	3,00 €
54	Spiel und Spaß auf dem Hundeplatz	Hundesportverein Biberach/Zell e.V.	Sa. 31.08.24 von 13:00 bis 18:00	5,00 €
55	Bewegungslandschaft für Eltern-Kind-Turnen	Turnverein Biberach 1904 e. V.	Mo. 02.09.24 von 09:30 bis 10:30	
56	Bewegungslandschaft für Eltern-Kind-Turnen	Turnverein Biberach 1904 e. V.	Mo. 02.09.24 von 10:45 bis 11:45	
57	Dudelsack, Nyckelharpa & die Orff'schen Instrumente	Stephanie von Engelbrechten	Mi. 04.09.24 von 09:30 bis 11:30	
58	Schnupper-Tennis	Tennisclub Biberach e.V.	Mi. 04.09.24 von 15:30 bis 18:00	2,00 €
59	Spiel- und Sportnachmittag	Turnverein Biberach 1904 e. V.	Do. 05.09.24 von 14:00 bis 16:30	
63	Nachtwanderung im Wald und Grillen	Landratsamt Ortenaukreis - Amt für Waldwirtschaft	Di. 03.09.24 von 19:00 bis 22:00	
64	American Football	AFC Offenburg Miners e.V.	Mo. 19.08.24 von 19:00 bis 20:30	10,00 €
65	Cheerleading	AFC Offenburg Miners e.V.	Mo. 19.08.24 von 19:00 bis 20:30	10,00 €

Jetzt für
Ausbildungsbeginn
Sommer 2025
bewerben!
Bewerbungsende
10.09.2024



biberach
Ein schönes Stück Schwarzwald

Du wirst gebraucht!
Ausbildung zum Fachangestellten für Bäderbetriebe
(m/w/d)

weitere Infos: <https://www.biberach-baden.de/pb/Rathaus/stellenangebote.html>

Jetzt für
Ausbildungsbeginn
Sommer 2025
bewerben!
Bewerbungsende
10.09.2024



biberach
Ein schönes Stück Schwarzwald

Auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz?
Komm ins Team der Gemeindeverwaltung Biberach!

weitere Infos: <https://www.biberach-baden.de/pb/Rathaus/stellenangebote.html>



**Katholische
öffentliche Bücherei**

Mail: buecherei.biberach@web.de
Telefon: 07835/42 65 820

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag: 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Sonntag: 11.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Fundsache

Fundsachen bzw. nähere Angaben zu den Fundgegenständen erhalten Sie im Fachbereich Bürgerservice des Rathauses.

Fundtiere

Für die Unterbringung von Fundtieren ist für Biberach und den Ortsteil Prinzbach der Tierschutzverein Kinzigtal e. V., Telefon 07831/9691071, Mobil: 0151/15 61 94 29 zuständig.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Gemeinde Biberach für andere Unterbringungen **keine** Kosten übernimmt.

»Hilfe von Haus zu Haus Biberach e.V.«



Ihre Nachbarschaftshilfe in Biberach,
Am Sportplatz 3b (im Nachbarschaftshaus)

Sprechstunden: Montag: 10.00 Uhr – 11.00 Uhr

Donnerstag: 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

Einsatzleitung: Ruth Champion und Andrea Mäntele

Telefon: 07835/63 48 428, mobil: 0151/72 42 43 08
oder Andrea Mäntele (07835/1530)

E-Mail: hilfevonhauszuhaus-biberach@t-online.de

Homepage: www.hilfe-von-haus-zu-haus-biberach.de

Abfall-Abfuhrtermine

Montag, 19.08.2024 Grüne Tonne

Bitte stellen Sie den Müll ab 6.00 Uhr zur Abholung bereit.

Altpapiersammlung

Biberach: April / Mai 2025

Prinzbach: Herbst 2024

Problemstoffsammlung

Mittwoch, 11.09.2024, 14.45 Uhr – 17.45 Uhr

Parkplatz Sport- und Festhalle Brucherstr. 14 A

Abholung von Grünabfällen

Montag, 04.11.2024

Batteriebehälter

Rückgabe im Handel oder bei Problemstoffsammlung

Korksammelbehälter

Bei Karo-Rad, Am Güterbahnhof 6

Sperrmüllabfuhr

Den Sperrmülltermin finden Sie wie gewohnt im Abfallabfuhrkalender.

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass auf der Deponie **Seelbach-Schönberg** und **Haslach im Kinzigtal „Vulkan“** Sperrmüll das ganze Jahr über kostenlos angeliefert werden kann.

Die Öffnungszeiten der beiden Deponien sind wie folgt:

Montag – Freitag:

8.00 – 12.15 u. 13.00 – 16.45 Uhr, jeden Sa 8.00 – 13.00 Uhr

Für weitere Auskünfte und Informationen zur Verwertung und Beseitigung von Abfällen im Ortenaukreis wenden Sie sich bitte an das Abfallberatersteam des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft

abfallwirtschaft@ortenaukreis.de

Abfallberatung: 0781 805-9600,

Gebühren und Abfallbehälterbestellung: 0781/805-6000

Behälterbestellungen oder -änderungen können nur vom Grundstückseigentümer bzw. Verwalter vorgenommen werden. Hierzu wird die Kundennummer und das Leistungskonto benötigt.

Tavernenabende in Biberach 2024

Die Biberacher Tavernenabende – mittwochs im August – locken mittlerweile Besucher von weit her in die charmante Gemeinde der Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald – Gengenbach, Harmersbachtal.

Die Veranstaltungsreihe steht für außergewöhnliche Sommerabende in einer besonderen Atmosphäre auf dem Rathausplatz in der Neuen Ortsmitte. Genießen Sie einen geselligen Tagesausklang bei abwechslungsreicher Live-Musik von verschiedenen Künstlern aus der Region und Bewirtung mit heimischen Gaumenfreuden. Musikalisches und kulinarisches Vergnügen werden hier mit einem gemütlichen Beisammensein vereint.

Die Musik beginnt ab 19.30 Uhr. Der Eintritt ist an allen Abenden frei.

Nutzen Sie die Chance auf eine kleine Erholung vom Alltag!

Mittwoch, 21.08.2024, mit der „Kapelle Ulli Bohnert“

Die Kapelle Ulli Bohnert steht für ein außergewöhnlich vielseitiges und abwechslungsreiches Programm. Songs aus sechs Jahrzehnten führen das Publikum zu allen Stilrichtungen. Von Rock zu Pop, von Country zu R & B, von Beat zu Schlager.

Mit den auf ihre eigene Art und Weise vorgetragenen Songs versteht es die Band, das Publikum zu begeistern, Erinnerungen wach zu rufen und eine stimmungsvolle Wohlfühl-Atmosphäre zu erzeugen. Altes und Neues, Bekanntes und Unbekanntes.

Ein „must hear“nicht verpassen...
Die Jugend des Musikvereins Biberach e.V. bewirbt den Abend mit vielfältigen Delikatessen.



Mittwoch, 28.08.2024, mit dem „Buurequartett“

Das Buurequartett wurde 1985 von Timo Haag und seinen Bandkollegen gegründet. Die feste Besetzung bestand aus Daniel Moser, Patric Bohy und Mirko Sahl. Nach Mirkos Tod folgte im Jahr 2020 Martin Dosch als Bassist. Die Band feierte 2015 ihr 30-jähriges Jubiläum. Erfolge erzielten sie beim Wettbewerb „Närrischer Ohrwurm“ des Südwestfunks, wo sie zweiter und im darauffolgenden Jahr sogar als Sieger gekrönt wurden. Die Band ist über die Grenzen Reichenbachs hinaus bekannt, sogar in der Schweiz. Ihr Lied „Mir lääbe nur eimol“ erreichte 2013 den ersten Platz in den Hörercharts von Radio Bern. Das Buurequartett bietet eine kurzweilige Show mit eigenen Liedern in Mundart, urkomischen „Showfiguren“ und derben Witzen, die u. a. das alltägliche Leben auf dem Lande karikieren.



Die Bewirtung dieses Abends mit einer geschmackvollen Auswahl an Speisen und Getränken organisieren die Mitglieder des Fußballvereins Biberach e.V.

Wir hoffen auf schönes Wetter und freuen uns auf viele Gäste und gute Unterhaltung!

Hinweise für alle Besucher:

Aufgrund der beschränkten Parkmöglichkeiten in der Ortsmitte wird empfohlen, die kostenfreien Parkflächen an der Sport- und Festhalle zu nutzen. Wetterbedingt kann es zu einer kurzfristigen Absage der Veranstaltung kommen.

Weitere Informationen: Tourist-Info Biberach, Hauptstr. 27, 77781 Biberach, Tel. 07835/6365-11, E-Mail: tourist-info@biberach-baden.de, www.biberach-baden.de.

Gastronomie Biberach

■ **Badischer Hof, Prinzbach** Tel.: 07835/6360
Infos auf der Homepage www.badischer-hof.de

ANZEIGE
■ **Café Mühle** Tel.: 0171/9359274
Do. – So.: 13 – 18 Uhr od. nach Vereinbarung – Saisonale Öffnungszeiten
Donnerstag: Seniorentreff ab 65 Jahren, 14.30 – 16.30 Uhr,
Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen für 6 Euro, außer feiertags

■ **City Pizza Döner** Tel.: 07835/6318918 und 07835/4218898
Tägl. 11 – 14 Uhr u. 17 – 23 Uhr. Sa. 10 – 23.00 Uhr. (Di. Ruhetag)

■ **Gasthof Linde** Tel.: 07835 /3333
Aktuelle Infos auf unserer Homepage www.linde-biberach.de

■ **Landgasthof Kinzigstrand** (www.kinzigstrand.de) Tel.: 07835/63990
Montag und Dienstag Ruhetag, nähere Infos auf unserer Homepage.

■ **Landgasthaus »Zum Kreuz«, Prinzbach** Tel.: 07835/426420
Infos auf der Homepage www.kreuz-prinzbach.de

■ **Restaurant & Pizzeria Clubheim Fußballverein** Tel.: 07835/8662
Di. – So. ab 16.30 Uhr

Falls Sie Änderungen haben, geben Sie uns bitte immer bis spätestens Dienstag, 16 Uhr, Bescheid.

Ihr Verlag Schwarzwälder Post
Telefon: 0 78 35/215 · E-Mail: info@schwarzwaelder-post.de

**Was
Wann
Wo?**

**Biberach
VERANSTALTUNGS-
PROGRAMM**
vom 16.08. bis 28.08.2024

Sonntag, 18.08.24:

Wander- und Naturerlebnis: Augenblickrunde von Schiltach nach Schenkenzell. Schwarzwaldverein Biberach

Mittwoch, 21.08.24, 19.30 Uhr:

Tavernenabend. Gemeinde Biberach, Neue Ortsmitte

Mittwoch, 28.08.24, 19.30 Uhr:

Tavernenabend. Gemeinde Biberach, Neue Ortsmitte



Tourist-Information

Telefon: 0 78 35/63 65-11

Biberach

E-Mail: tourist-info@biberach-baden.de

Minigolf Biberach

Telefon: 015256068275

Öffnungszeiten April – Oktober

Montag	10.00 – 20.00 Uhr
Dienstag	Ruhetag
Mittwoch	10.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag	10.00 – 20.00 Uhr
Freitag	10.00 – 22.00 Uhr
Samstag	10.00 – 22.00 Uhr
Sonntag	10.00 – 20.00 Uhr

Heimatemuseum Kettererhaus

Öffnungszeiten:

August und September

dienstags, 15.00 – 17.00 Uhr

jeden 1. und 3. Sonntag des Monats 09.30 – 12.00 Uhr

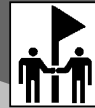
(Nach frühzeitiger Anfrage sind auch weitere Besichtigungstermine möglich)

In der Tourist-Info erhältlich:

- »Biberacher Postkarten« (Verkaufspreis: 1,00 €)
- Wanderkarte Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald – Gengenbach, Harmersbachtal mit Wandervorschlägen (Verkaufspreis: 6,90 €)
- Mountainbike-Karte Vorderes Kinzigtal mit Tourentipps (OVP: 6,90 €) (Aktionspreis: 2,00 €)
- Tourenradkarte »Sagen u. Mythen der Ortenau« – E-Bike- und Tourenradstrecke (Verkaufspreis: 8,90 €)
- Karte Adlergrenzsteine (Verkaufspreis: 4,90 €)
- Kinzigtäler Wanderbroschüren mit Tourentipps in einer Sammelmappe (Verkaufspreis: 2,00 €)
Tipp: Viele Touren können auch über die Homepage der Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald (www.mittlererschwarzwald.de/touren) eingesehen und heruntergeladen werden.
- Tourenbuch Kinzigtal-Radweg mit kompl. Wegbeschreibung und Kartenmaterial (Verkaufspreis: 14,80 €)
- Broschüre Kinzigtalradweg für alle (Verkaufspreis: 1,00 €)
- Heimatbuch von Biberach (Verkaufspreis: 18,40 €)
- Heimatbuch von Prinzbach (Verkaufspreis: 20,00 €)
- Volksliederbuch »Sing dich ins Glück« (Verkaufspreis: 2,00 €)
- **Auf Vorbestellung:** Biberacher Whiskykugeln (kleine Packung: 10,00 €, große Packung: 15,00 €)

Kostenlos

- Schwarzwald Heftli (Veranstaltungsprogramm der Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald – Gengenbach, Harmersbachtal)
- Wanderbroschüre „Wandern in der Erlebniswelt“
- „Gäste-Journal“ (Gästezeitung der Schwarzwald Tourismus GmbH)
- Wanderflyer „Prinzbacher Rundwanderwege“
- Historischer Rundweg – Zu Fuß durch Biberachs Geschichte
- Flyer „Hier liegt das Gute so nah“ – Hofgüter und Erzeuger in Biberach und Prinzbach
- Verschiedene weitere Prospekte: Wandervorschläge, Kinzigtalradweg, Mountainbikestrecken, Freizeit- und Ausflugstipps und vieles mehr!



VEREINSNACHRICHTEN

Biberach



FV Biberach

Poolspiel:

FV Biberach I – SV Fautenbach I 2:4 nach Verlängerung

Der FVB zeigte gegen den Bezirksligisten Fautenbach ein gutes Match und war ebenbürtig. Manko des FVB war die Chancenauswertung. In der 119 Minute gelang Fautenbach das entscheidende 3:2 und in der 120 Minute das 4:2.

Trotz der ärgerlichen Niederlage: Kopf hoch, für ein tolles Spiel bei dieser brütenden Hitze!



DJK Prinzbach e.V.

Wir werfen einen Blick in die Vorbereitungsspiele der DJK Prinzbach

Sonntag, 18.08.24:

17.00 Uhr **Bezirkspokal: FV Griesheim – DJK Prinzbach**

Sonntag, 25.08.24, 17.00 Uhr

17.00 Uhr **Freundschaftsspiel:**

SG Ata Spor/DJK OG – DJK Prinzbach

Sonntag, 01.09.24 – **Saisonauftritt**

13.00 Uhr **SG Dörlinbach/Schweighausen II – DJK Prinzbach II**

15.00 Uhr **SG Dörlinbach/Schweighausen I – DJK Prinzbach I**

Zu diesen Spielen sind die Zuschauer herzlich eingeladen.

Weitere Infos auf unserer Homepage: ww.djk-prinzbach.de

Musikverein Prinzbach-Schönberg

„Herzlichen Dank“



Wir, der Musikverein Prinzbach-Schönberg möchten uns auf diesem Wege bei allen Besuchern des diesjährigen Sommerfestes recht herzlich bedanken.

Ein ganz besonderes „Vergelt's Gott“ geht an die Prinzbach Highlanders für die Organisation und Durchführung der 18. Highland-Games; an alle Helfer/-innen, die durch ihren Einsatz für einen reibungslosen Festablauf sorgten und durch die so ein erfolgreiches Fest überhaupt erst möglich ist!

Ein besonderer Dank gilt hier der Freiwilligen Feuerwehr Prinzbach für die Parkplatzdienste; der DJK Prinzbach; dem DRK Biberach; dem Musikverein Unterentersbach; den Landfrauen Prinzbach/Schönberg; der Narrenzunft Biberach sowie den Bergwerksgeistern; den Grundstückseigentümern für die Bereitstellung ihrer Wiesen für die Highland-Games und die Parkplätze sowie den Nachbarn rund ums Festzelt für ihr großes Verständnis während des Festbetriebs.

Nicht zuletzt danken wir allen, die auf der Bühne für großartige Stimmung im Festzelt gesorgt haben: „SH-Entertainment“ – Sascha Huber mit Sängerin am Samstag Abend; die Trachtenkapelle Musikverein Bleibach; die DanceChicks aus Biberach; das Projektorchester mit Jungmusiker/-innen aus Prinzbach-Schönberg, Biberach, Steinach und Welschensteinach sowie den Musikverein Unterentersbach am Sonntag sowie den „Egerländern, im Ernst wir moschen weiter“ am Montag Abend.
Bis zum nächsten Jahr.
Euer Musikverein Prinzbach-Schönberg



Knauer – Rentnertreff

Wir treffen uns am **Mittwoch, 21. August 2024, um 14.00 Uhr** am Rathaus und fahren nach Stöcken ins Gasthaus Rebstock. An alle herzliche Einladung.

Schwarzwaldverein Biberach Baden

Wanderung am 18. August



Einladung zur Wanderung am kommenden **Sonntag, den 18. August 2024.**

Die Wanderung führt uns auf der AugenBlick-Runde von Schiltach zur Burgruine Schiltach, dann weiter Schwenkenhof, Zollhaus zur Burgruine Schenkenburg und zur Abschlusseinkehr in Schenkenzell.

Treffpunkt ist um 8.40 Uhr am Bahnhof Biberach. (Bitte pünktlich, wegen Fahrkartenkauf.) Fahrpreis: 11,00 Euro pro Person. (oder Deutschlandticket) Mit der Bahn geht es um 8.55 Uhr nach Schiltach Mitte.

Die Wanderstrecke beträgt ca. 13 km und hat ca. 480 hm. Rucksackvesper und Trinken wird empfohlen, da Einkehr erst am Schluss der Wanderung in Schenkenzell eingeplant.

Auf viele Mitwanderer freuen sich die Wanderführerinnen Hildegard Anritter und Elisabeth Pfaff.

Wandergäste sind beim Schwarzwaldverein Biberach immer herzlich Willkommen.

Aus den Nachbargemeinden

Skiclub Berghaupten

Nordic Walking Treff – montags 19.00 Uhr

19.08. Treffpunkt Mattenhof Wanderparkplatz, Gengenbach
Wir laufen immer montags 19:00 Uhr. Unterschiedliche Strecken. Gäste und Interessierte sind immer herzlich willkommen. Wir laufen ca. 6 – 8 km, ca. 1,5 Stunden und bei fast jedem Wetter. Kontakt Alisia Ritter, Claudia Lienhart.

AfterWork Mountainbiken – donnerstags 17.00 Uhr

Treffpunkt und Start ab Ski-Club Parkplatz. Kontakt Hebbe Lehmann.

Einladung zur Mitgliederversammlung des Ski-Clubs Berghaupten e.V.

Freitag, 11. Oktober 2024, 20.00 – 22.00 Uhr in der Raiffeisen Kinzigtal eG, Am Winzerkeller 6 in Gengenbach. Die Tagesordnung ist auf unserer Homepage einsehbar.

TERMINE

Fit durch den Sommer mit Hanna – Di., 03.09., 17.09.

Blätterwanderung – Sa., 13.10.

Brettlemarkt – Sa., 26.20.

Ski-Club Berghaupten e.V., Bellenwaldstr. 30, Berghaupten.
Alle Termine findet Ihr unter www.skiclub-berghaupten.de.

Berg- und Wanderfreunde Schwaibach

25. August

Wanderung um das Obere Elzachtal, Oberprechtal, Gschasikopf und Kapf. ca. 16 km, 500 HM, Rucksackverpflegung, Treffpunkt: 8.45 Uhr Rathaus Schwaibach, mit Karl Lorenz, Tel 07803-7307

14. - 15. September

Hochtour in den Alpen. Anmeldung bei Benedikt Fischer, Tel. 0157-87 29 32 67

Gemeinsame Bekanntmachungen

Beratung für Menschen mit (drohender) Behinderung in Haslach der Ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB®)

Am **16. September 2024** bietet die EUTB® der AGBO e.V. von 9.00 bis 12.30 Uhr Beratungszeiten in Haslach, Club 82, Sandhaasstraße 2.

Terminvergabe erfolgt nach vorheriger Vereinbarung. Das Team der EUTB® der AGBO e.V. berät zudem per Telefon oder E-Mail.

Dieses Beratungsangebot ist Anlaufstelle für Menschen mit (drohender) Behinderung, Angehörige oder gesetzliche Betreuer zu allen Fragen rund um das Thema „Behinderung“ und Teilhabe nach dem SGB IX. Wir besprechen mit Ihnen, welche Leistungsansprüche Sie haben und informieren Sie, wo die entsprechenden Angebote zu finden sind. In der EUTB® beraten Menschen, die selbst Erfahrungen mit Behinderung haben.

Die Beratung ist kostenlos, neutral und unterliegt der Schweigepflicht.

Wann: An jedem dritten Montag im Monat von 9.00 – 12.30 Uhr.

Zuständige Beraterin: Bianca Bernholz, Tel. 01520-2001848.

Nachfolgender Termin: 21.10.2024.

Terminvereinbarung:

Montag & Mittwoch 8.30 – 10.30 Uhr, Donnerstag 12.00 – 15.00 Uhr.

unter 0781 289488 30 oder per E-Mail an eutb@agbo.info oder über das Kontaktformular auf www.eutb-agbo.de.

Jeden Montag ist eine offene Sprechstunde von 9.00 – 11.30 Uhr im Hauptbüro in Offenburg. Adresse: EUTB® der AGBO e.V. (Arbeitsgemeinschaft der Behindertenhilfe im Ortenaukreis), Kesselstraße 10, 77652 Offenburg

Caritasverband Kinzigtal e.V.:

Menschen in Notlagen zur Seite stehen – Caritassozialdienst

Der Caritassozialdienst ist als Grunddienst der Caritas Erstanlaufstelle für Menschen in unterschiedlichsten Notlagen. Wir beraten und begleiten Sie als Einzelperson, als Paar oder Familie-unabhängig von Alter, Religion und Herkunft. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit Ihnen Ihre persönliche, familiäre und wirtschaftliche Situation zu stabilisieren. Dazu informieren wir Sie über Ansprüche auf Sozialleistungen (z. B. Wohngeld, Arbeitslosengeld 2, Sozialhilfe) und unterstützen Sie bei deren Durchsetzung. Bei Bedarf helfen wir Ihnen Existenz sichernde Maßnahmen einzuleiten. Wenn es sinnvoll und notwendig ist, vermitteln wir Sie an andere Fachdienste. Sie können auch zu uns Kontakt aufnehmen, wenn Sie als Bezugsperson eines belasteten Menschen Rat suchen oder wenn Sie sich ehrenamtlich engagieren wollen. Wir sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Unsere Beratung ist kostenlos. Caritashaus Haslach, Caritassozialdienst, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach. Tel. 07832/99955-235. Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr, Montag und Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr. www.caritas-kinzigtal.de.



Gemeinsame Bekanntmachungen

Freitag, 16. August 2024



Landratsamt
Ortenaukreis

Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Im Rahmen der beliebten Veranstaltungsreihe „Donnerstag in der Ortenau“ laden zahlreiche Kulturschaffende und regionale Akteure dazu ein, die Ortenau aufs Neue zu entdecken. Genießen Sie jeden Donnerstag abwechslungsreiche und unterhaltsame Events, die die kulturellen Höhepunkte mit den kulinarischen Besonderheiten der Ortenau verbinden.

Am 22. August 2024 finden folgende Veranstaltungen statt:

Kappelrodeck: Wandern mit andern – unterwegs mit Albert!

Erleben Sie eine geführte Wanderung mit dem beliebten Wanderführer Albert Schneider. Die leichte Überraschungstour führt auf 6,5 Kilometern über den Schnapsbrunnenpfad und beinhaltet einige Raststationen. Bitte bringen Sie Getränke, Vesper sowie festes Schuhwerk mit. Treffpunkt: 9.30 Uhr, Rathaus Kappelrodeck, Hauptstraße 65, 77876 Kappelrodeck. Anmeldung unter 07842 80210 oder tourist-info@kappelrodeck.de.

Ettenheim: Führung durch den Rebsortengarten – Vielfalt genießen

Erleben Sie eine stimmungsvolle Führung mit Weinguide Elisabeth Winkler durch den einzigartigen Rebsortengarten in Ettenheim. Anschließend können Sie 5 verschiedene Weine verkosten, wozu ein kleiner Käse-Imbiss serviert wird. Treffpunkt: 17.30 Uhr, Rebsortengarten, Parkplatz Heubergturm, 77955 Ettenheim. Die Kosten betragen 25 Euro. Anmeldung **bis zum 16. August** bei Elisabeth Winkler unter 07822 1508 oder unter elisabeth.winkler@winklerschulung.de.

Wolfach: Stadtführung mit Flößermaidele Franzl

Gehen Sie auf die Reise durch's schöne alte Flößerstädtle Wolfach mit dem Flößermaidele Franzl. Dabei erfahren Sie Wissenswertes über das Leben und die Arbeiten rund um die historische Flößerei. Die Kosten betragen 12 Euro inkl. Schnaps/Likör. Treffpunkt: 18 Uhr am Marktplatz vor dem Rathaus in Wolfach, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach. Anmeldung bei der Tourist-Info Wolfach bis zwei Tage vor der Veranstaltung unter 07834 835353 oder tourist-info@wolfach.de.

Nordrach: Genießen im Bauernkräutergarten

Ein Erlebnis für Ihre Sinne - im Naturkräutergarten können Sie den Duft der Kräuter wahrnehmen und gleichzeitig kleine, selbst gemachte Köstlichkeiten genießen. Treffpunkt: 18 Uhr, am Heidenbühl Hof, Heidenbühl 2, 77787 Nordrach. Anmeldung drei Tage vor der Veranstaltung unter 07838 663 oder info@heidenbuehl-hof.de.

Friesenheim-Schuttern: Führung durch die ehem. Klosterkirche Schuttern

In einer spannenden und kurzweiligen Kirchenführung wird Ihnen die Geschichte des ehemaligen Klosters Schuttern nähergebracht. Erkunden Sie die Ausgrabungen und genießen zum Abschluss bei der Besichtigung des Klostermuseums ein Glas Offo-Sekt. Treffpunkt: 18 Uhr Klosterstraße 1, 77948 Schuttern. Die Kosten betragen 5 Euro. Infos unter info@historischer-verein-schuttern.de.

Kehl-Sträßburg: Geführter Abendspaziergang in Sträßburg zur Illumination

Erleben Sie oft übersehene Plätze und verborgene Ecken im zauberhaften Abendlicht! Der Höhepunkt der Tour ist die beeindruckende Lichtshow am Sträßburger Münster, die die Stadt in einem bezaubernden nächtlichen Glanz präsentiert. Das Abendessen ist optional.

Treffpunkt: 19 Uhr, Tourist-Information Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. Die Kosten betragen 15,90 Euro. Anmeldung unter 07851 88 1555, tourist-information@marketing.kehl.de oder www.reservix.de.

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Gengenbach: Stadtrundgang durch Gewölbekeller mit Weinprobe

Gengenbach: Die Rollende Weinprobe

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“

Hohberg: Literaturcafé

Durbach: Escape Wanderung - Findet den Wappenstein

Durbach: Krimi Trail - Heimtückischer Mord in Durbach

Durbach: Weinprobe „to go“ Sundowner Feierabendrunde

Durbach: Rätselhafte Weinprobe - Das Vermächtnis des Kellermeisters

Ettenheim: WEIN.GARTEN

Übrigens, Sie wollen keinen Termin über den Sommer verpassen? Dann finden Sie alle weiteren Informationen zu den Events in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Die Fachschule für Landwirtschaft des Ortenaukreises informiert:

Ausbildung zur „Staatlich geprüften Fachkraft für Weinbau“ am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg

Das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg bietet von November 2024 bis März 2026 bei ausreichender Teilnehmerzahl wieder die Fachschulausbildung „Staatlich geprüfte Fachkraft für Weinbau“ an. Abends und an Samstagen mit Schwerpunkt über die Winterhalbjahre wird Fachwissen und Fachpraxis im Weinberg und Keller vermittelt.

Ein erfolgreicher Abschluss kann unter Nachweis weiterer Voraussetzungen die Zulassung zur Berufsabschlussprüfung Winzer ermöglichen. Detailinformationen zur Ausbildung erhalten Sie telefonisch unter 07641 451-9110 oder unter <https://emmendingen.landwirtschaft-bw.de/,Lde/Startseite/Landwirtschaftliches+Bildungszentrum>.

Hornberg-Tunnel wird gesperrt

Die Stadt macht in einer Mitteilung darauf aufmerksam, dass der Hornberg-Tunnel wegen Wartungs- und Servicearbeiten zum Erhalt der Verkehrssicherheit in der Tunnelanlage über fünf Nächte voll gesperrt wird.

Die Sperrung gilt von Montag, 19. August, bis Freitag, 23. August, – täglich jeweils von 20 Uhr bis 5 Uhr am Folgetag.

Eine ausgeschilderte Umleitungsstrecke über die Ortsdurchfahrt Hornberg, Hauptstraße, Werderstraße, Tribberger Straße wird über die festinstallierten Wechsel-Verkehrszeichen eingerichtet. Das Straßenbauamt des Landratsamts Ortenaukreis teilt mit, dass alle Arbeiten dem Erhalt der Verkehrssicherheit dienen und bittet die Bürger um Verständnis für die Einschränkungen.

Verbesserte BAföG-Leistungen für Schülerinnen und Schüler zum Schuljahresbeginn 2024/25

Das Landratsamt Ortenaukreis informiert über die wichtigsten Änderungen für BAföG-Empfänger:

Mit dem 29. BAföG-Änderungsgesetz haben sich die Leistungen des BAföG in einem weiteren Schritt verbessert. „Seit der Einführung des BAföG haben viele Menschen die Möglichkeit – auch ohne finanzielle Unterstützung der Eltern – ihren Bildungs- und Berufsweg einzuschlagen und zu realisieren,“ teilt Ingrid Oswald, Leiterin des Amtes für Soziales und Versorgung, mit. „Beim Landratsamt können Schülerinnen und Schüler BAföG beantragen, beim Studentenwerk die Studierenden,“ so die Amtsleiterin. „Pro Jahr gehen rund 500 BAföG-Anträge im Ortenaukreis ein. Im Vergleich hierzu erreichen uns jährlich weitere 1000 Anträge im Bereich des Aufstiegs-BAföG, auch als „Meister-BAföG“ bekannt.“

Auch im Bereich der Schülerförderung profitieren die Schüler zum Schuljahresbeginn 2024 von den Leistungsverbesserungen.

Im Wesentlichen werden die Bedarfssätze für Schüler, aber auch für Studierende um rund 5 Prozent angehoben sowie die Freibeträge vom Elterneinkommen um 5,25 Prozent erhöht. Weiter kommt hinzu, dass Einkommen von minderjährigen Geschwistern der BAföG-Empfänger nicht mehr berücksichtigt werden.

BAföG-Geförderte dürfen ab Schuljahresbeginn 2024 bis zu 556 € monatlich (Minijobgrenze ab Januar 2025) hinzuverdienen, ohne dass sich an der Höhe der Förderung etwas ändert.

Grundsätzlich können Schüler, die einen berufsqualifizierenden Abschluss oder einen weiterführenden Schulabschluss erreichen wollen, BAföG beantragen. Für diejenigen, die eine allgemeinbildende Schule besuchen, gilt dies aber erst ab Klasse 10 und auch nur, wenn eine Unterbringung außerhalb des Elternhauses notwendig ist.

Die Höhe der Förderung hängt von der Schulform und der individuellen Lebenssituation ab. Wer beispielsweise eine abgeschlossene Berufsausbildung vorweisen kann, bekommt mehr BAföG. Außerdem wird berücksichtigt, wenn der Antragsteller eine eigene Wohnung benötigt, weil die Ausbildungsstätte zu weit vom Elternhaus entfernt ist, um zu Hause zu wohnen. So erhalten z.B. Schüler, die noch keine Ausbildung abgeschlossen haben und bei ihren Eltern wohnen, eine monatliche Förderung von 276 Euro. Wenn sie nicht mehr bei den Eltern wohnen, erhöht sich der Betrag auf 666 Euro. Mit 498 Euro monatlich werden junge Erwachsene gefördert, die mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung beispielsweise eine Abendrealschule oder Fachoberschulklasse besuchen und bei ihren Eltern wohnen. Der Betrag erhöht sich auf 775 Euro für diejenigen, die eine eigene Wohnung benötigen.

Schüler-BAföG gibt es vom Staat als Zuschuss und muss nicht zurückgezahlt werden.

Die Änderungen im Schülerbereich sind seit 1. August 2024 in Kraft. „Bereits bewilligte BAföG-Anträge für Bewilligungszeiträume ab 1. August 2024 werden automatisch an die neuen Regelungen angepasst. Man muss in diesem Fall keinen neuen Antrag stellen“, informiert Anja Wußler, Sachgebietsleiterin im BAföG-Bereich über den Ablauf im Ortenaukreis.

Weitere Informationen zum Schüler-BAföG gibt es beim Amt für Soziales und Versorgung des Landratsamts Ortenaukreis. Telefonisch sind die Mitarbeitenden der Ausbildungsförderung unter 0781 805 1475 erreichbar. Anträge können über das Bürgerbüro für Soziales in der Badstraße 20 in Offenburg eingereicht werden. Terminvereinbarung wird empfohlen. Zudem können Anträge online über die Plattform BAföG-Digital gestellt werden.

Eine weitere Neuerung durch das 29. BAföG-Änderungsgesetz ist die Einführung einer Studienstarthilfe. Die Studienstarthilfe können ab dem Wintersemester 2024/25 Personen erhalten, die jünger als 25 Jahre sind und sich erstmalig an einer Hochschule in Deutschland, der EU oder der

Schweiz immatrikulieren, wenn diese im Monat vor dem Ausbildungsbeginn im Bezug einer Sozialleistung, z.B. Hilfe zum Lebensunterhalt oder auch Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, waren.

Bei der Studienstarthilfe handelt es sich um einen pauschal gewährten Zuschuss in Höhe von 1.000 Euro. Die Studienstarthilfe soll finanzielle Eingangshürden für junge Menschen aus Familien mit Sozialleistungsbezug abbauen.

Die Studienstarthilfe kann ausschließlich über das Antragsportal „BAföG Digital“ beantragt werden. Weitere Informationen zur Studienstarthilfe und allgemeine Informationen zum BAföG für Studierende gibt es bei den Studierendenwerken.

Allgemeine Bekanntmachungen

Tipps der Polizei für eine sichere Reise in den Urlaub:



- Tragen Sie auf der Fahrt in Ihren Urlaubsort Ihre Zahlungsmittel, Ausweise und Dokumente direkt am Körper.
- Lassen Sie Ihre Wertgegenstände oder Ausweispapiere nie unbeaufsichtigt liegen – auch nicht im Fahrzeug.
- Seien Sie misstrauisch, wenn Sie auf Parkplätzen auf vermeintliche Schäden an Ihrem Fahrzeug aufmerksam gemacht werden oder Sie jemand bittet, anderen auf Landkarten den Weg zu zeigen. Das können Tricks sein, um Sie abzulenken, damit Diebe Wertsachen aus dem Wagen stehlen können.
- Auch Busreisende sollten bei Tank-, Rast- oder Besichtigungsaufenthalten keinerlei Wertgegenstände im Bus zurücklassen. Es sei denn, der Fahrer oder andere vertrauenswürdige Personen bleiben im Bus, um auf Ihre Sachen zu achten.
- Bahnreisende sollten ihr Gepäck immer im Auge behalten. Das gilt besonders für Bahnhöfe, in denen Diebe selbst die geringste Unaufmerksamkeit (z. B. beim Fahrkartenkauf oder bei Telefonaten) nutzen, um blitzschnell zuzugreifen.
- Reduzieren Sie Ihr mitgeführtes Bargeld auf das notwendige Minimum und zeigen Sie anderen möglichst wenig davon.
- Nutzen Sie unterwegs keinen Geldautomaten, an dem etwas ungewöhnlich erscheint, z. B. angebrachte Leisten oder Verblendungen, abstehende und vor allem lockere Teile, oder Spuren von Kleber rund um den Kartenschlitz.
- Notieren Sie niemals Ihre PIN irgendwo im Portemonnaie (schon gar nicht auf der Zahlungskarte).
- Sollten Ihnen Zahlungskarten abhandengekommen sein, lassen Sie diese sofort für den weiteren Gebrauch sperren, z. B. telefonisch über den bundesweiten Sperr-Notruf (0049) 116 116.

Einbruchschutzberatung – nicht vergessen:

Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung zuhause an. Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, 0781/21-4515, oder 07222 / 761-405 oder 0781/21-1041, E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de.

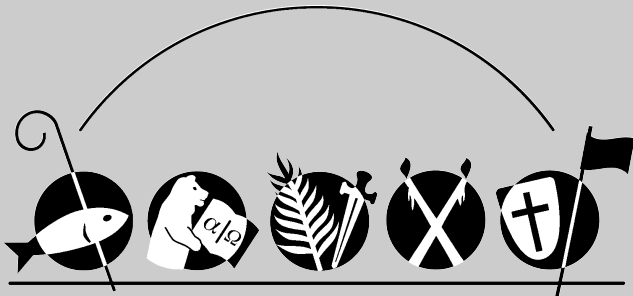
Polizeipräsidium Offenburg:

Typ der Polizei: Mit Abstand sicher!



Radfahrer haben keine Knautschzone: Halten Sie beim Überholen Abstand! Im Ort mindestens 1,5 Meter, außerhalb mindestens 2 Meter. Wenn der Platz nicht reicht: Hinten dran bleiben! Geduld bewahren! Infos: www.gib-acht-im-verkehr.de.

Kirchliche Nachrichten



Seelsorgeeinheit Zell a. H.

Katholische Kirchengemeinden
St. Ulrich Nordrach
St. Symphorian Zell am Harmersbach
St. Gallus Oberharmersbach
St. Blasius Biberach
St. Mauritius Prinzbach

Adresse: Pfarrhofgraben 3, 77736 Zell a. H.
Telefon: 0 78 35 / 63 58 – 0, Fax: 63 58 – 14
E-Mail: pfarrei.zell@se-zell.de, Internet: www.se-zell.de
Sparkasse Haslach-Zell:
IBAN: DE32 6645 1548 0026 0094 82
BIC: SOLADES1HAL;
Volksbank Lahr eG:
IBAN: DE09 6829 0000 0029 0278 03
BIC: GENODE61LAH

Pfarrbüro-Sprechzeiten: Mo. - Fr.: 9 - 11 Uhr, Di. + Mi.: 15 - 17 Uhr

Seelsorge: **Pfr. Bonaventura Gerner**, Leiter SE
Pfarrhaus Zell a. H.: 0 78 35 / 63 58 – 12
Pfarrhaus Nordrach: 0 78 38 / 92 78 37
E-Mail: bonaventura.gerner@se-zell.de

P. Christoph Robak OFMConv, Kooperator
Wallfahrtskirche/Kloster: 07835 / 63 58 – 30
E-Mail: pater.christoph@se-zell.de

P. Irenäus Wojtko OFMConv, Kooperator
Wallfahrtskirche/Kloster: 07835 / 63 58 – 30
E-Mail: pater.irenaeus@se-zell.de

Anke Haas, Gemeindereferentin
Pfarrhaus Biberach: 0 78 35 / 54 99 75
E-Mail: anke.haas@se-zell.de

Matthias Hoppe, Diakon
Pfarrhaus Zell a. H.: 0 78 35 / 63 58 – 19
E-Mail: matthias.hoppe@se-zell.de

Liebe Mitchristen in der Seelsorgeeinheit!

An diesem Sonntag werden wir in der 2. Lesung aufgefordert zum Singen:

„Lasst euch vom Geist erfüllen! Lasst in eurer Mitte Psalmen, Hymnen und Lieder erklingen, wie der Geist sie eingibt. Singt und jubelt aus vollem Herzen zum Lob des Herrn!“ (Eph 5, 15)

Zugegebenermaßen fällt mir das Singen in meinem Leben manchmal sehr schwer – je nachdem, was in meinem Leben gerade passiert. Da kann mir das Singen und Jubeln schon manchmal wirklich vergehen. Und doch: Singen kann auch befreien!

Für mich gehören Glaube und Singen ganz eng zueinander. Was wäre die Verkündigung des Glaubens ohne Lieder? In einem unserer Lieder heißt es: „Mehr als Worte sagt ein Lied!“

Diese Erfahrung mache ich immer wieder. Manchmal fehlen mir die Worte etwas auszudrücken. Dann kann mir ein Lied helfen, denn es spricht mich auch emotional an. Wenn wir singen, ist unser ganzer Körper gefordert – Leib, Seele und Geist sind angesprochen.

Augustinus hat einmal gesagt: „Wer singt, betet doppelt.“ Durch das Singen werden die Grenzen des „nur“ gesprochenen Wortes überwunden. Unsere Sprache reicht manchmal einfach nicht aus, Gottes Größe und Wirken in unserem Leben auszudrücken.

Gemeinsames Singen stiftet Gemeinschaft. Die Kirchenväter haben oft von der „Symphonie“, dem „Zusammenklang“ gesprochen, wenn sie die Einheit der Gemeinde mit der Vielfalt der Gläubigen beschreiben wollten.

Singen ist ein Ausdruck der Lebensfreude. Wenn wir das Evangelium, die „Frohe Botschaft“ gehört haben, dann können wir als Christen eigentlich gar nicht anders als zu singen. Wir müssen unsere Freude in die Welt hinaustragen – und das geht sehr gut durch Singen! Wer sich für ein Leben im Sinne Jesu begeistern lässt, der muss einfach singen!

So tragen wir alle als singende Gemeinde dazu bei, dass unser Glaube Klang und Farbe bekommt und auch behält!

Also: Wir laden Sie ein: Singen Sie mit!

Herzliche Grüße

Ihre Gemeindereferentin Anke Haas

Informationen, Termine und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Zell

Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Ab 29. Juli bis zum Ende der Sommerferien sind die Bürozeiten wie folgt geändert:

Pfarrbüro Zell a. H.:

Mo, Mi, Fr 09.00 – 11.00 Uhr
Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag geschlossen

Pfarrbüro Biberach:

Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr

In der Zeit vom 12.08. – 30.08. ist das Büro geschlossen.

Pfarrbüro Nordrach:

Donnerstag 09.00 – 11.00 Uhr

In der Zeit vom und 26.08. – 30.08. ist das Büro geschlossen.

Pfarrbüro Oberharmersbach:

Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr

In der Zeit vom 26.08 – 09.09. ist das Büro geschlossen.

Aufgrund der geänderten Bürozeiten bitten wir Sie, Ihre Messbestellungen frühzeitig zu planen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Seelsorger (s. Amtsblatt oder Homepage www.se-zell.de).

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis!



»Ein starkes
Stück Heimat«

Schwarzwälder Post Heimatzeitung
seit 1897

und das »Gemeinsame Amtsblatt«
für Zell a.H., Biberach, Nordrach und Oberharmersbach



Voranzeige:

Das Zeller Gemeindeteam lädt alle recht herzlich zum diesjährigen Patrozinium am 25. August ein. Den Festgottesdienst um 9 Uhr in der Pfarrkirche „St. Symphorian“ gestalten musikalisch die Chorgemeinschaft der Kirchenchöre aus Zell und Oberharmersbach sowie einige Gastsänger. Aufgeführt wird die „Missa brevis in F“ von J. Haydn für Chor, Soli, Streichorchester und Orgel. Nach der anschl. Prozession sind alle zum Pfarrfest rund

um das Zeller Pfarrheim eingeladen. Wir freuen uns schon jetzt auf Eure Teilnahme.

Beichtgelegenheiten

in der Wallfahrtskirche lt. Gottesdienstordnung.

Überregionale Veranstaltungen



Sie können gut zuhören, haben Geduld und die Gabe der Selbstreflexion? Möchten Sie damit anderen Menschen helfen? Dann machen Sie mit im Team der TelefonSeelsorge!

Wir bieten Ihnen eine umfassende **Ausbildung** für Ihren ehrenamtlichen Dienst: **22 Dienstagabende und 5 Wochenenden**, an denen Sie sich selbst in der Gruppe erfahren dürfen, zu Gesprächsführung, Seelsorge und dem Umgang mit krisenhaften Situationen geschult werden und den Rahmen der TelefonSeelsorge kennenlernen. Auch nach der Ausbildung wird dieser Dienst durch Supervision, Fortbildungen, Einzelgespräche und Gemeinschaftserfahrungen unterstützt.

Was kommt auf Sie zu? Sie werden **Menschen begegnen**, die mutlos sind, traurig, allein, wütend, ratlos. Diese begleiten Sie ein Gespräch oder einen Chat lang und stärken sie. **Anonym, vertraulich und niederschwellig**. Melden Sie sich gerne unter Tel. 0781/22758 (bis Anfang Oktober 24) oder laden Sie sich die Infobroschüre und den Bewerbungsbogen von der Homepage herunter: www.ts-ortenau.de.

Alphakurs in Steinach und Haslach ab dem 18. September

„Macht Glaube glücklich?“ Manche setzen da sicher ein Fragezeichen. Aber wie wäre es, wenn Sie die Freude, die im Glauben steckt, mehr entdecken würden? Wie wäre es, über unsere Fragen und Zweifel, über wichtige Lebens- und Glaubens Themen offen mit anderen sprechen zu können? Und das in einem gemütlichen Rahmen, mit gemeinsamem Essen und in einer wohlthuend einladenden Atmosphäre?

Dazu wollen wir nun schon zum fünften Mal als Team aus der Seelsorgeeinheit Haslach einladen. **Am Mittwoch, 18. September, beginnt der nächste Alphakurs, dieses Mal in Steinach.** Wir beginnen immer mit einem Abendessen, schauen dann einen 25-minütigen Film an und unterhalten uns an den Tischen darüber. Wir treffen uns zu neun Abenden jeweils am Mittwochabend, und einmal an einem Freitagabend sowie einem Samstag von 9 Uhr bis 17.30 Uhr.

Dieser Kurs ist für alle, die den christlichen Glauben neu entdecken möchten, und für alle, die sich mit Fragen des Glaubens auseinandersetzen und dabei Gemeinschaft erleben wollen. Alle sind herzlich willkommen!

Am 18. September geht es um das Thema „Wer ist Jesus?“. Wir wissen manches über ihn und doch kann man da immer Neues entdecken. Und darüber ins Gespräch zu kommen, ist eine echte Bereicherung.

Der Abend startet um 19 Uhr im Kath. Pfarrheim in Steinach, Hauptstraße 60. Die ersten sechs Alphakurs-Abende werden in Steinach stattfinden. Die letzten drei Abende sowie das Alpha-Wochenende an Freitag und Samstag dann im Gemeindehaus St. Sebastian in Haslach.

Wenn Sie teilnehmen wollen, wäre es für uns eine Hilfe, wenn Sie sich anmelden könnten, damit wir in Sachen Essen besser planen können. Wenn aber jemand spontan dazu kommen will, geht das auch. Man kann auch einfach unverbindlich einmal vorbei schauen und danach entscheiden, ob man dabei bleiben will oder nicht. Der Kurs ist gratis. Für das Abendessen kann ein freiwilliger Beitrag gespendet werden.

Genauere Infos finden Sie unter www.kath-haslach.de. Anmelden können Sie sich telefonisch unter 07832/91350 oder per Mail unter info@kath-haslach.de.

Das Alphakurs-Team freut sich auf Sie!

Michaela Buchholz, Daniela Willmann, Pfarrer Michael Lienhard, Rosa Lehmann, Gerhard Echle, Barbara Gisler und Kristina Becker

Rat und Hilfe bei Anliegen rund um Arbeits- und Sozialrecht Katholische Arbeitnehmerbewegung (KAB) Freiburg



Wir begleiten Menschen auf der Suche nach Lösungen bei Fragen zur Rente (Vorsorge- und Renteninformation, Erwerbsminderungsrente...), Arbeit (Arbeitnehmerbelange, Kündigung...) und sozialen Leistungen (Kranken- und Pflegeversicherung, Arbeitslosigkeit...)

Wir geben Ratsuchenden kostenlos Informationen, helfen bei Formularen, verweisen an die richtigen Stellen/ Behörden, stellen Kontakte her.

Wir sind ein Team von ehrenamtlichen Mitarbeitern und sind (ehemalige) Betriebsräte, Gewerkschafter, Arbeitsrichter, Schuldnerberater, Versicherungsberater der dt. Rentenversicherung u. a.

Sie erreichen uns über die Telefonhotline der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung (KAB)

Montag – Freitag von 17 – 19 Uhr (außer an Feiertagen) unter der Nummer

0800 728 8 44533

0800 RAT u HILFE

Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Zell a. H

vom 17. August 2024 bis 25. August 2024 (für Zell a. H., Nordrach, Oberharmersbach, Biberach und Prinzbach)

Samstag, 17. August

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	9:00 Uhr	Wallfahrtsgottesdienst (Eucharistiefeier) Wir beten in den Anliegen der Pilger und Pilgerinnen
	10:00 Uhr	Eucharistische Anbetung mit Beichtgelegenheit bis 11:30 Uhr
	15:00 Uhr	Beichtgelegenheit bis 16:30 Uhr
Kapelle St. Johannes-Nepomuk, Nordrach	18:30 Uhr	Eucharistiefeier mit Kräuterweihe

Sonntag, 18. August, 20. Sonntag im Jahreskreis Jk. B, L1: Spr 9,1-6, L2: Eph 5,15-20, Ev: Joh 6,51-58

St. Symphorian, Zell a. H.	10:45 Uhr	Wortgottesdienst mit Kommunionsspendung
Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	18:30 Uhr	Rosenkranz
	19:00 Uhr	Eucharistiefeier <i>Gebetsgedenken für Rosel u. Konrad Günther u. Sohn Bernd</i>
Michaelskapelle, Zell-UH	13:30 Uhr	Rosenkranz
St. Gallus, Oberharmersbach	9:00 Uhr	Rosenkranz
	9:30 Uhr	Eucharistiefeier - Gallus-Kollekte <i>Gebetsgedenken für Klara u. Alfred Bleier u. verst. Angeh.</i>
	14:30 Uhr	Tauffeier der Kinder Emilie Alina Lehmann und Johanna Lehmann
Mariahilf-Kapelle, Oberharmersbach	14:00 Uhr	Rosenkranz für den Frieden und in persönlichen Anliegen
St. Blasius, Biberach	10:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Kräuterweihe - Blasius-Kollekte <i>Gebetsgedenken für die Gemeinden der Seelsorgeeinheit</i>
	18:30 Uhr	Rosenkranz für den Frieden

Dienstag, 20. August Hl. Bernhard von Clairvaux, Abt, Kirchenlehrer

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	8:00 Uhr	Eucharistiefeier
	10:00 Uhr	Beichtgelegenheit bis 11:30 Uhr
St. Gallus, Oberharmersbach	9:00 Uhr	Stille Anbetung
St. Mauritius, Prinzbach	18:30 Uhr	Eucharistiefeier fällt aus!!

Mittwoch, 21. August Hl. Pius X., Papst

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	15:00 Uhr	Beichtgelegenheit bis 16:30 Uhr
	18:00 Uhr	Rosenkranz
	18:30 Uhr	Eucharistiefeier

Donnerstag, 22. August Maria Königin; Hl. Symphorian

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	8:00 Uhr	Eucharistiefeier
Nikolauskirche, Zell-Unterentersbach	18:30 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 23. August

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	8:00 Uhr	Eucharistiefeier
--	----------	-------------------------

Samstag, 24. August, Hl. Bartholomäus, Apostel

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	9:00 Uhr	Wallfahrtsgottesdienst (Eucharistiefeier) Wir beten in den Anliegen der Pilger und Pilgerinnen
	10:00 Uhr	Eucharistische Anbetung mit Beichtgelegenheit bis 11:30 Uhr
	15:00 Uhr	Beichtgelegenheit bis 16:30 Uhr
St. Gallus, Oberharmersbach	15:00 Uhr	Wortgottesdienst mit Trauung von Petra Fehrenbacher und Hans Roth
St. Blasius, Biberach	11:00 Uhr	Ökumenischer Wortgottesdienst anl. der Goldenen Hochzeit von Monika und Günther Lerch
	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
St. Mauritius, Prinzbach	13:00 Uhr	Wortgottesdienst mit Trauung von Katja und Thomas Herrmann

Sonntag, 25. August, 21. Sonntag im Jahreskreis Jk. B, L1: Jos 24,1-2a.15-17.18b, L2: Eph 5,21-32, Ev: Joh 6,60-69

St. Symphorian, Zell a. H.		<i>Patrozinium / Zeller Fest</i>
	9:00 Uhr	Festgottesdienst zum Patrozinium - Symphorians-Kollekte mitgestaltet durch den Kirchenchor und Gastsänger mit der Missa brevis in F von Joseph Haydn <i>Gebetsgedenken für die Gemeinden der Seelsorgeeinheit</i>
	anschl.	Prozession, Te Deum und eucharistischer Segen
Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	18:30 Uhr	Rosenkranz
	19:00 Uhr	Eucharistiefeier
Michaelskapelle, Zell-UH	13:30 Uhr	Rosenkranz
St. Ulrich, Nordrach	9:15 Uhr	Eucharistiefeier <i>Gebetsgedenken für Margarete u. Reinhold Baumann, Martha u. Wilhelm Braun, Josef Lehmann</i>
St. Gallus, Oberharmersbach	9:00 Uhr	Rosenkranz
	9:30 Uhr	Eucharistiefeier <i>Gebetsgedenken für Helga Ficht u. Schwester Helene Ketterer; Hedwig Harter geb. Schwarz; Heinrich Lehmann u. Tochter Michaela</i>
Mariahilf-Kapelle, Oberharmersbach	14:00 Uhr	Rosenkranz für den Frieden und in persönlichen Anliegen
St. Blasius, Biberach	18:30 Uhr	Rosenkranz für den Frieden

In der Alten Kapelle des Seniorenzentrums St. Gallus, Zell a. H. feiern die Brüder Kapuziner täglich um 10 Uhr (außer Mo. + Do.: 18 Uhr) eine Eucharistiefeier.



Wallfahrtskirche »Maria zu den Ketten«

Wallfahrt:

Adresse: Klosterstr. 1, 77736 Zell a. H.
E-Mail: wallfahrt@se-zell.de
Telefon: 0 78 35 / 63 58 - 30

Wallfahrtsleiter:

P. Christoph Robak OFMConv
E-Mail: pater.christoph@se-zell.de

Kloster und Wallfahrtskirche

Eucharistiefeier:

Di., Do., Fr. 8.00 Uhr
Mi. 18.30 Uhr
Sa. 9.00 Uhr, anschl. Euchar. Anbetung bis 11.30 Uhr
So. 19.00 Uhr

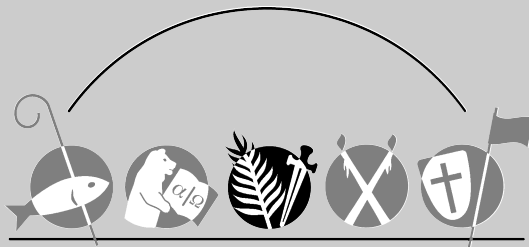
Rosenkranzgebet:

Mo., Di., Do. – Sa. 17.00 Uhr
Mi. 18.00 Uhr (30 Min. vor der Eucharistiefeier)
So. 18.30 Uhr (30 Min. vor der Eucharistiefeier)

Beichtgelegenheit:

Dienstag und Samstag: 10.00 bis 11.30 Uhr
Mittwoch und Samstag: 15.00 bis 16.30 Uhr

Weitere Beichtgelegenheiten sind nach Absprache möglich.



Kath. Kirchengemeinde St. Symphorian Zell a. H.

Adresse: Pfarrhofgraben 3, 77736 Zell a. H.
Telefon 0 78 35 / 63 58 - 0
Fax 0 78 35 / 63 58 - 14
E-Mail pfarrei.zell@se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten** Mo. bis Fr. 9.00 – 11.00 Uhr
Di. und Mi. 15.00 – 17.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
siehe unter »Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

Gottesdienste:

Alle Gottesdienste vom 17. bis 25. August 2024 finden Sie unter der Rubrik Seelsorgeeinheit Zell a. H.

Termine / Veranstaltungen

Fr., 18.30 Uhr: Abfahrt des Familientreff:
Besuch der Freilichtbühne Hornberg –
Treffpunkt: Oberstadt bei Antritters

Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Ab 29. Juli bis zum Ende der
Sommerferien sind die Bürozeiten
wie folgt geändert:

Pfarrbüro Zell a. H.:
Mo, Mi, Fr 09.00 – 11.00 Uhr
Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag geschlossen



Die Öffnungszeiten der anderen Pfarrbüros stehen unter „Seelsorgeeinheit“. Aufgrund der geänderten Bürozeiten bitten wir Sie, Ihre Messbestellungen frühzeitig zu planen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Seelsorger (s. Amtsblatt oder Homepage www.se-zell.de)

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis!

Herzliche
Einladung zum
**Patrozinium
„Zeller Fest“**
Sonntag
25. August 2024

9 Uhr Festgottesdienst mit Sakramentsprozession

Anschließend von ca. 11:30 Uhr bis 16 Uhr
Pfarrfest rund um unser Zeller Pfarrheim

- Teilergeht, Salatbuffet, Pommes und Grillwurst
- Kaffee und Kuchen
- Musikalische Unterhaltung durch die Stadtkapelle Zell
- Garagen-Fahrradt
- Kleine Hüpfburg für unsere Jüngsten

Feiern Sie mit uns!
Wir freuen uns auf Sie!

Das Zeller Gemeindeglied mit seinen Familien herzlich

Voranzeige:

Das Zeller Gemeindeglied lädt alle recht herzlich zum diesjährigen Patrozinium am 25. August ein. Den Festgottesdienst um 9 Uhr in der Pfarrkirche „St. Symphorian“ gestalten musikalisch die Chorgemeinschaft der Kirchenchöre aus Zell und Oberharmersbach sowie einige Gast-sänger. Aufgeführt wird die „Missa brevis in F“ von J. Haydn für Chor, Soli, Streichorchester und Orgel.

Nach der anschl. Prozession sind alle zum Pfarrfest rund um das Zeller Pfarrheim eingeladen. Wir freuen uns schon jetzt auf Eure Teilnahme.

Arche Noah – Zeller Krabbelkinder an Bord –

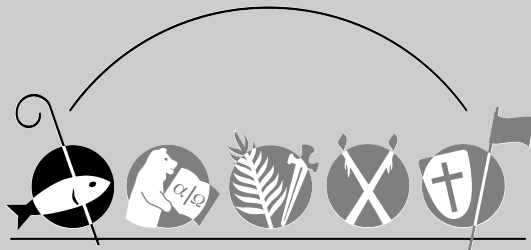
Treffen der Ökumenischen Krabbelgruppen:

im Katholischen Pfarrheim:

Krabbelmäuse: mittwochs 09.30 – 11.00 Uhr
Schneckengruppe: donnerstags 09.30 – 11.00 Uhr

im Evangelischen Gemeindezentrum:

Raupengruppe: dienstags 09.30 – 11.00 Uhr
Igelgruppe: derzeit leider noch keine Treffen



Kath. Kirchengemeinde
St. Ulrich Nordrach

Adresse: Im Dorf 22, 77787 Nordrach
Telefon: 0 78 38 / 9 58 11
Fax: 0 78 38 / 14 65
E-Mail: pfarrei.nordrach@se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten:** Mo., Mi. und Fr. geschlossen!
Dienstag, 15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag, 9.00 – 11.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
siehe unter »Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Bis zum Ende der Sommerferien sind die Bürozeiten wie folgt geändert:

Pfarrbüro Zell a. H.:

Mo, Mi, Fr 09.00 – 11.00 Uhr
Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag geschlossen

Pfarrbüro Biberach:

Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr

In der Zeit vom 12.08. – 30.08. ist das Büro geschlossen.

Pfarrbüro Nordrach:

Donnerstag 09.00 – 11.00 Uhr

In der Zeit vom 26.08. – 30.08. ist das Büro geschlossen.

Pfarrbüro Oberharmersbach:

Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr

In der Zeit vom 26.08 – 09.09. ist das Büro geschlossen.

Aufgrund der geänderten Bürozeiten bitten wir Sie, Ihre Messbestellungen frühzeitig zu planen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Seelsorger (s. Amtsblatt oder Homepage www.se-zell.de)

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis!



Kath. Öffentliche Bücherei im Bürgerhaus ist geöffnet:

Dienstag, von 16.00 – 17.30 Uhr.

Sonntag, von 10.00 – 11.30 Uhr. Die Ausleihe ist kostenlos!

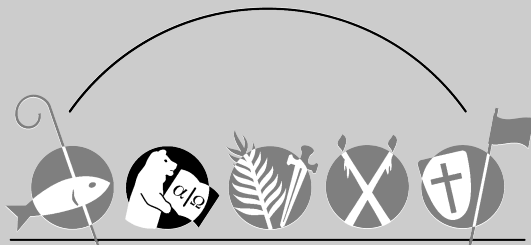
Eltern-Kind-Gruppe im Bürgerhaus, Eckraum:

Dienstags, 09.00 – 10.30 Uhr

Infos bei Sabrina Griesbaum, Tel. 0151/73019917.

Wir gedenken der Toten der Woche

19.08.23	Franz Gießler
20.08.08	Johanna Bruder
21.08.04	Karolina Nock
22.08.16	Adelbert Vetter
22.08.17	Emilie Michele
22.08.22	Johanna Genat
23.08.13	Maria Mutter
24.08.04	Jean-Pierre Herbrik



Kath. Kirchengemeinde
St. Gallus Oberharmersbach

Adresse: Dorf 44, 77784 Oberharmersbach
Telefon: 0 78 37 / 2 33
Fax: 0 78 37 / 16 39
E-Mail: pfarrei.oberharmersbach@se-zell.de
Internet: www.se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten:** Mo. 15.30 – 17.30 Uhr
Di. und Fr. 9.00 – 11.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
siehe unter »Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

Bis zum Ende der Sommerferien ist das Pfarrbüro Oberharmersbach nur am Dienstag von 9.00 – 11.00 Uhr geöffnet. Vom 24.08. – einschl. 9.09.2024 bleibt das Pfarrbüro geschlossen. Wir bitten um Beachtung!

Wir gedenken der Toten der Woche

19.08.2000	Martha Maria Pohlmann geb. Nock
19.08.2009	Theresia Maria Lehmann geb. Lehmann
20.08.1999	Hildegard Kasper geb. Pfundstein
20.08.2006	Anna Lehmann geb. Schwarz
21.08.2000	Rosa Schmieder geb. Schwarz
21.08.2015	Helga Ficht geb. Ketterer
22.08.2011	Josef Baumann
22.08.2013	Karl Zeferer
22.08.2016	Cäcilia Lehmann geb. Lehmann
22.08.2019	Maria Theresia Isenmann geb. Heiß
23.08.2011	Josef Nietsche

Danksagung

Liebe Gemeinde,

am letzten Sonntag konnten wir bei strahlendem Sonnenschein einen Wortgottesdienst als Feldgottesdienst auf dem Engelberg/Musloch feiern. Auf diesem Weg wollen wir uns beim Vorbereitungsteam, beim Miriam Pfundstein für die musikalische Begleitung und bei Familie Pfundstein, die uns bei Ihrem Anwesen den Gottesdienst ermöglichte, recht herzlich bedanken und Vergelt's Gott sagen

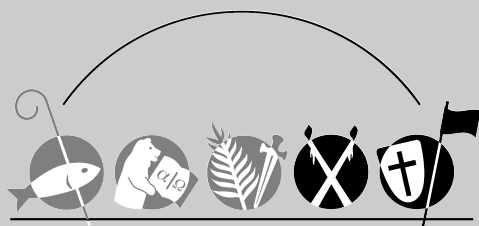
Termine / Veranstaltungen



DIE BÜCHEREI
Katholische öffentliche
Büchereien

Kath. öffentliche Bücherei St. Gallus:

Die Bücherei macht vom 18.08. bis einschl. 01.09.2024 Sommerpause. Erste Bücherausgabe nach der Pause: 08.09.2024. Wir bitten um Beachtung!



Kath. Kirchengemeinden
St. Blasius Biberach
St. Mauritius Prinzbach

Adresse: Friedenstraße 28, 77781 Biberach
Telefon: 07835/3347
Fax: 07835/549974
E-Mail: pfarrei.biberach@se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten:**
Dienstag 9.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag 9.00 – 11.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
siehe unter Seelsorgeeinheit Zell a.H.

Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Ab 29. Juli bis zum Ende der Sommerferien sind die Bürozeiten wie folgt geändert:

Pfarrbüro Biberach:

Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr
In der Zeit vom 12.08. – 30.08. ist das Büro



Pfarrbüro Zell a. H.:

Mo, Mi, Fr 09.00 – 11.00 Uhr
Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag geschlossen

Pfarrbüro Nordrach:

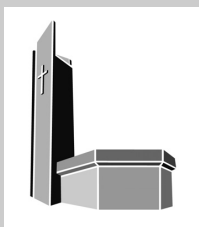
Donnerstag 09.00 – 11.00 Uhr. In der Zeit vom 29.07. – 02.08. und 26.08. – 30.08. ist das Büro geschlossen.

Pfarrbüro Oberharmersbach:

Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr
In der Zeit vom 26.08 – 09.09. ist das Büro geschlossen.

Aufgrund der geänderten Bürozeiten bitten wir Sie, Ihre Messbestellungen frühzeitig zu planen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Seelsorger (s. Amtsblatt oder Homepage www.se-zell.de).

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis!



Evang. Kirchengemeinde Zell a.H.

Pfarrbüro: Kirchstraße 14 E, 77736 Zell a.H.
Pfarrer: Benedikt Mangold
Sekretärin: Kerstin Räßle
Telefon: 07835 – 3083
E-Mail: evang-pfarramt-zell@t-online.de
Homepage: www.eki-zell.de

Unsere Sprechzeiten:

Dienstags u. mittwochs von 8.30 bis 12.30 Uhr, freitags von 8.30 bis 12.00 Uhr im neuen Gemeindezentrum!

Außerhalb dieser Zeiten freuen wir uns über Ihre Nachricht auf dem Anrufbeantworter u. rufen baldmöglichst zurück.

Wochenspruch:

Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen. *Jesaja 42, 3*

Senioren-gymnastik Sommerpause vom 16.08. bis 06.09.
Erstes Mal nach der Pause: Freitag, 13. September.

Der Ökumenische Singkreis „Fermate“ trifft sich regelmäßig freitags um 19.30 Uhr.

Sonntag, 18. August, 10 Uhr: Gottesdienst mit Taufen (Pfarrer Mangold).

Arche Noah – Zeller Krabbelkinder an Bord – Treffen der Ökumenischen Krabbelgruppen

Im Katholischen Pfarrheim:

- Krabbelmäuse mittwochs 9.30 Uhr bis 11 Uhr
- Schneckenrunde donnerstags 9.30 Uhr bis 11 Uhr

Im Evangelischen Gemeindezentrum:

- Raupengruppe dienstags von 9.30 Uhr bis 11 Uhr
- Igelgruppe – kommt bald

Liebe Besucher des Evangelischen Gemeindezentrums, der Zugang zum Gemeindezentrum zur Kirchenseite hin ist aufgrund von Bauarbeiten am Kirchturm momentan nicht behindertengerecht. Falls Sie einen barrierefreien Zugang brauchen, sollten Sie den Weg von der Parkseite her nutzen. Dort kommen Sie auch während der Bauarbeiten mit Rollator oder Rollstuhl zum Eingang.

Vorankündigung: Mittwoch, 28. August, 19 Uhr:

„Himmel und Hölle“ zum Abschluss der Zeller Sommermusik Tanzrhythmen auf Harfe und Dudelsack mit Tom Daun an der keltischen und böhmischen Harfe sowie Rafael Daun am Dudelsack, den Northumbrian Smallpipes und der Mandoline. Kann es einen größeren musikalischen Kontrast geben: sanfte, engelsgleiche Klänge, aus zarten Saiten heraus gestreichelt und derbe Dudelsacktöne, brummende Bässe mit schillernden Obertönen...? Der Eintritt ist wie gewohnt frei, wir freuen uns über eine Spende am Ausgang zur Unterstützung der Konzertreihe!

Gemeinde Jesu lädt ein

Die »Gemeinde Jesu« lädt die Bevölkerung recht herzlich zum Gottesdienst am **Sonntag, 18. August, um 10 Uhr im Kultur- und**

Vereinszentrum – kleinen Saal, ein. Nähere Informationen bei Elke Baumann (Tel. 07835/1884), www.gemeinde-jesu-zell.de.

Koinonia – Christliche Gemeinschaft e.V.

Gemeinschaft mit Gott – Gemeinschaft miteinander

Gottesdienst am Samstag, 17. August 2024, 17.30 Uhr.

Alle sind herzlich eingeladen!

Koinonia – Christliche Gemeinschaft e.V.: Hauptstraße 14 (Ein-

gang Gebäuderückseite), 77736 Zell am Harmersbach, Tel. **07835/3445**, E-Mail: koinonia@koinonia-christen.de, Internet: www.koinonia-christen.de.



Jehovas Zeugen Versammlung Haslach

Versammlung Haslach

Günther Heiss, Steinacherstraße 11,

77716 Haslach

Jehovas Zeugen im Internet: www.Jehovaszeugen.de

Samstag, 17. August 2024

18.00 Uhr: Biblischer Vortrag. Thema: „Werde ich das Zeichen zum Überleben bekommen?“

18.40 Uhr: Wachturm-Bibelstudium. Thema: „Jehova lädt uns in sein Zelt ein“ – Hesekiel 37:27.

Mittwoch, 21. August 2024

19.00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ. Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.05 Uhr: Studium der Apostelgeschichte „Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich“. Thema: Kapitel 14 Abs. 7 –

10 „Wir sind zu dem einstimmigen Entschluss gekommen“.

Jeder ist herzlich eingeladen unsere Zusammenkünfte im Königreichssaal, Barbarastrasse 22, 77756 Hausach zu besuchen, und sich gerne mit der Bibel und die darin enthaltene Botschaft an alle Menschen, näher vertraut zu machen. Es besteht auch die Möglichkeit, per Videokonferenz Zoom daran teilzunehmen. Weitere Infos finden Sie hier.

Jehovas Zeugen in Haslach: **07832 – 9998995**. E-Mail: jz-haslach@gmx.de. Jehovas Zeugen im Internet: www.jw.org.

Gemeinsame Bekanntmachungen

Angebote des Diakonischen Werkes in Hausach

„Warm & Lecker“

Die Beschäftigungsprojekt-Gruppe „Warm & Lecker“ macht eine **Sommerpause vom 12. August bis einschließlich 2. September.**

Ab **Montag, 9. September**, gibt es montags dann wieder eine **frisch zubereitete Mittagsmahlzeit** zwischen **12.00 bis 13.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Hausach.**

Diakonie Hausach „Club Lichtblick“

Das **Café Angelo** macht **Pause am 13. und 20 August 2024.** Gemeinsames Frühstück gibt es wieder dienstags **ab 27. August 2024 von 9.00 – 11.00 Uhr** im Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche.

Kleiderkammer Hausach

Die **Kleiderkammer Hausach** im Keller des Kindergartens Sternschnuppe ist in den **Sommerferien geschlossen.** Erstmals wieder geöffnet ist diese ab 11. September **mittwochs** und außerhalb der Schulferien von **16.30 bis 18.00 Uhr** geöffnet. Spenden können dann wieder abgegeben werden. Erhältlich sind Kleidung und Hausrat nach Terminabsprache unter 07831/9669-14. Anschrift: In den Reben 38, 77756 Hausach.

Diakonie Hausach „Club Lichtblick“

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 22. August 2024**, zu einem **Bewegungsangebot mit Veronika.** Treffpunkt ist um **14.00 Uhr** im Diakonischen Werk Hausach.

Caritasverband Kinzigtal e. V.:

Menschen in Notlagen zur Seite stehen – Caritassozialdienst

Der Caritassozialdienst ist als Grunddienst der Caritas Erstanlaufstelle für Menschen in unterschiedlichsten Notlagen.

Wir beraten und begleiten Sie als Einzelperson, als Paar oder Familie – unabhängig von Alter, Religion und Herkunft. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit Ihnen Ihre persönliche, familiäre und wirtschaftliche Situation zu stabilisieren. Dazu informieren wir Sie über Ansprüche auf Sozialleistungen (z. B. Wohngeld, Arbeitslosengeld 2, Sozialhilfe) und unterstützen Sie bei deren Durchsetzung.

Bei Bedarf helfen wir Ihnen Existenzsichernde Maßnahmen einzuleiten. Wenn es sinnvoll und notwendig ist, vermitteln wir Sie an andere Fachdienste.

Sie können auch zu uns Kontakt aufnehmen, wenn Sie als Bezugsperson eines belasteten Menschen Rat suchen oder wenn Sie sich ehrenamtlich engagieren wollen. Wir sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Unsere Beratung ist kostenlos.

Caritashaus Haslach, Caritassozialdienst, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach. Tel. 07832/99955-235. Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr, Montag und Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr. www.caritas-kinzigtal.de.